



Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag, den 6. Dezember 1910:

Kammer-Konzert

zum Gedächtnis von

Robert Schumann

Mitwirkende:

Professor Carl Friedberg=Cöln (Klavier)

Frau Saima Neovi-Kopenhagen (Gesang)

Fräulein Lonny Epstein=Cöln (Klavier)

Professor Hugo Heermann-Berlin (Violine)

Programm:

- | | |
|--|---|
| <p>I. Violin-Sonate a-moll op. 105.</p> <p>II. Lieder: a) Lied der Suleika
b) Der Sandmann
c) In's Freie</p> <p>III. Variationen für zwei Klaviere B-dur
op. 46</p> | <p>IV. Lieder: a) Die Kartenlegerin
b) Stille Liebe
c) In der Fremde
d) Widmung</p> <p>V. Violin-Sonate d-moll. op. 121.
Konzertflügel: Ibach.-Sohn</p> |
|--|---|

Nach der 3. Abteilung 15 Minuten Pause.

Preise der Plätze:

I. Rang und I. Parkett M. 3. —	II. Rang Balkon M. 0,75
II. Parkett „ 2. —	II. Rang (3. bis 11. Reihe „ 0,50
Stehplatz	M. 0,40

exklusive Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr

Ende 10 Uhr.

Mittwoch, den 7. Dezember 1910:

Ein glückliches Paar

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hermann Faber.

Die **Serienvorstellungen** zu ermässigten Preisen werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.

Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —

im 2. Rang M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobengebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der Rendantur abgegeben.

Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtsbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von drei beliebigen klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigen, hat begonnen. Die Bons sind gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911.

PREISE DER BONS:

Logen und I. Parkett Mk. 9.—
II. Parkett „ 7.—
II. Rangbalkon „ 4,70

einschliesslich Billetsteuer und Garderobengebühr.

hohdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag,

Kam

Robe

Professor C

Frau Saima

Fräulein L

Professor H

- I. Violin-Sonate** a-moll op. 10
- II. Lieder:** a) Lied der Suleika
b) Der Sandmann
c) In's Freie
- III. Variationen** für zwei Klav
op. 46

N

I. Rang und I. Parkett M
II. Parkett
S
ex

Beginn 8 Uhr.

Ein glü



Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black

Centimetres
Inches

TIPPEN Color Control Patches
© The Tiffen Company, 2007

ber 1910:

zert

nann

Cöln (Klavier)

agen (Gesang)

Cöln (Klavier)

Berlin (Violine)

- er: a) Die Kartenlegerin
- b) Stille Liebe
- c) In der Fremde
- d) Widmung

n-Sonate d-moll. op. 121.
onzertflügel: Ibach.-Sohn

se.

I. Rang Balkon M. 0,75
I. Rang (3. bis 11. Reihe „ 0,50
40
führ.

Ende 10 Uhr.

10:

es Paar

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hermann Faber.

Die **Serienvorstellungen** zu **ermässigten Preisen** werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.

Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)

Im ganzen Parkett und 1. Rang M. 42. —

im 2. Rang M. 18. —

excl. Städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der **Rendantur** abgegeben.

Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtsbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von **drei** beliebigen klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigten, hat begonnen. Die Bons sind gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911.

PREISE DER BONDS:

Logen und I. Parkett Mk. 9.—

II. Parkett „ 7.—

II. Rangbalkon „ 4,70

einschliesslich Billetsteuer und Garderobegebühr.

Verlagsdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.